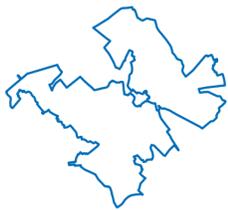


Bergheimer Acht Regionale Radwanderkarte



www.bergheim.de

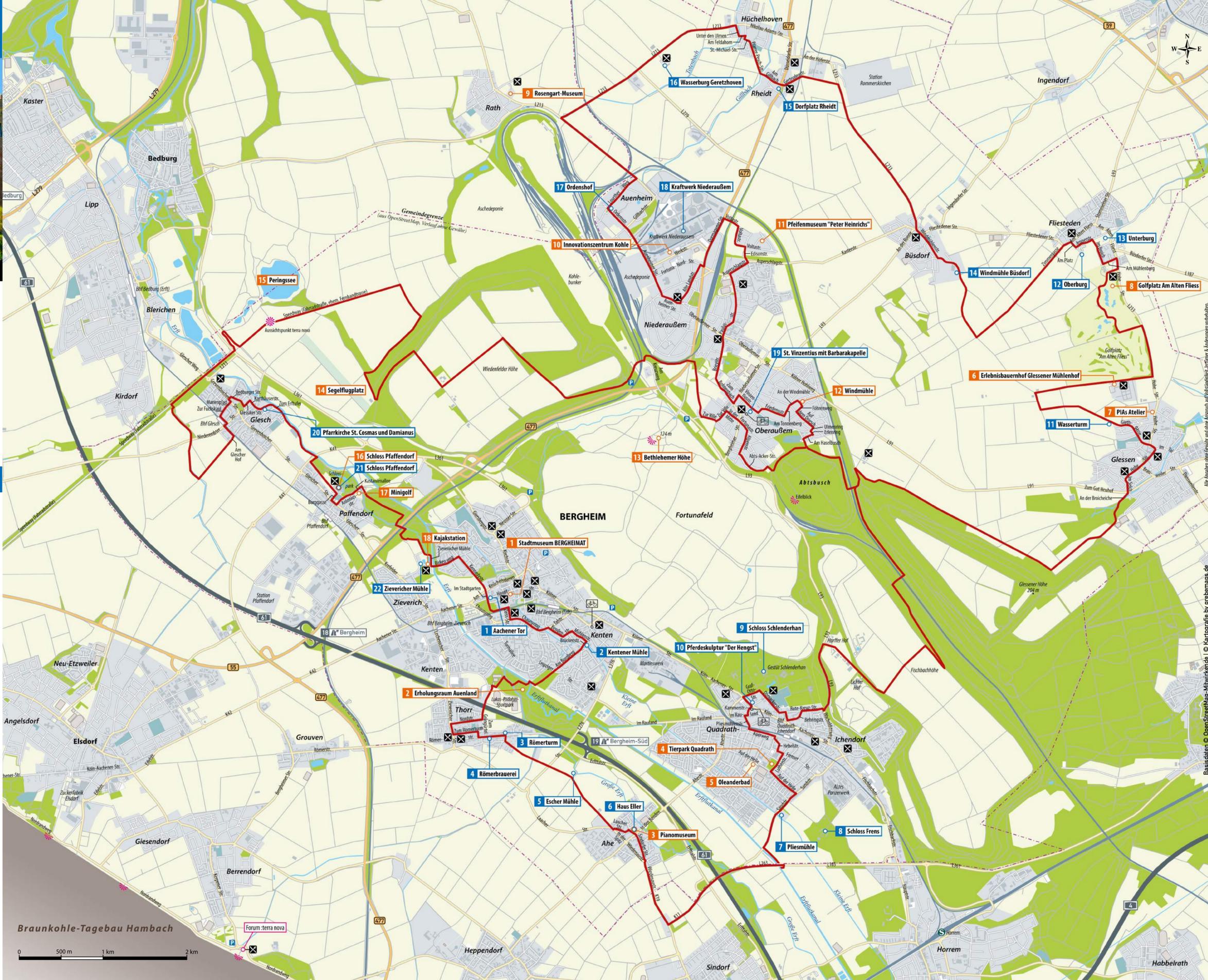
Die Bergheimer Acht

Entdecken Sie die Schönheiten der Bergheimer Stadtteile auf der familiengerechten Rundtour „Bergheimer Acht“! Jeder Stadtteil hat seine eigene Geschichte und reizvolle Besonderheiten.

Auf insgesamt rund 75 km erleben Sie einen abwechslungsreichen Naturraum im nördlichen Naturpark Rheinland. Durch gelb blühende Rapsfelder und idyllischen Erftauen, vorbei an imposanten Schlössern und mittelalterlichen Burgen, radeln Sie auf gut befestigten Feld-, Wald- und Uferwegen sowie auf verkehrs- und steigungsarmen Straßen. Die in Form einer Acht angelegte Strecke lässt sich ebenso gut in zwei Abschnitten erkunden. Ausgangspunkt ist das Aachener Tor im Herzen der Bergheimer Innenstadt. Von hier aus ist die „Bergheimer Acht“ in beide Fahrtrichtungen ausgeschildert. Folgen Sie also entweder den grünen oder grauen Richtungspfeilen auf der Beschilderung.

Diese Karte enthält neben den Hinweisen zu interessanten Zielen im Stadtgebiet auch Tipps für eine kurze Rast. Mit Hilfe der QR-Codes erhalten Sie weitere detaillierte Informationen zu den Sehenswürdigkeiten. Radeln Sie lieber navigationsgesteuert? Mit der innovativen App „Quo Radis“ der Rad Region Rheinland e.V. auf Ihrem Smartphone oder Tablet können Sie der „Bergheimer Acht“ ebenfalls folgen.

Der ADFC Rhein-Erft und die Kreisstadt Bergheim wünschen Ihnen viel Spaß und Entspannung auf Ihrer ganz persönlichen Entdeckungstour!



Zeichenerklärung / Legende

- Acker, Freifläche, Wiese
- Bebauung / Gebäude
- Wald
- Wasserfläche, Fluss, Bach
- Friedhof
- Sportplatz, Sportanlage
- Autobahn
- Bundesstraße
- Hauptverkehrsstraße
- Ortsstraße
- Weg
- Eisenbahn

- Gastronomie
- Parkplatz
- Aussichtspunkt
- Fahrradservice
- Radroute „Bergheimer Acht“

1 Aachener Tor **Sehenswertes entlang der Radroute**
mit Erläuterungen auf der Rückseite

1 Stadtmuseum BERGHEIMAT **Aktivitäten entlang der Radroute**
mit Erläuterungen auf der Rückseite

Fahrradservice in Bergheim:

- Radsport Zimmermann, Richardtstr. 4, Bergheim-Oberaueßen, Tel. 02271-52794
- Zweirad Eschweiler, Hubertusplatz 4, Bergheim-Kenten, Tel. 02271-4626488
- Andrés Bike-Shop, Wehrstr. 2, Bergheim-Quadrath, Tel. 02271-5689405

Mit freundlicher Unterstützung durch



Impressum

Herausgeber:
Kreisstadt Bergheim
Die Bürgermeisterin
FB Stadtentwicklung/-marketing
Wirtschaftsförderung und Tourismus
Bethlehemer Str. 9-11
50126 Bergheim
www.bergheim.de
tourismus@bergheim.de
Tel. 02271-89-0

Layout & Kartographie:
Diplom-Geograph Ulrich Grebe
grebemaps® Kartographie + PrintDesign
Kaldemorgenweg 35, 45276 Essen, Tel. 0201/8745960
www.grebemaps.de | anfrage@grebemaps.de

Bildnachweise:
Andrea Gahr: A04, A10, A14, A15, A17, A20, B01, B06, B07, B08, B11, B12, B13, B16, B18
Andreas Beyerle: A12, A13
BGC Schloss Pfaffendorf: B17
Birgit Blatzheim: A01, A09, A22
Christoph Dohr: B03
Christoph Schiffer: B02
Gerhard Marx: B14
Hans Aussem: B15
Heiko Möller: A11
Kreisstadt Bergheim: A05, B04, B05
Ralph Jansen: A02, A06, A07
Rhein-Erft Tourismus e.V.: A08, A16
Rosengart-Museum: B09
RWE Power AG: A18, A21, B10
Wikipedia_CCBYSA3.0 Hippibug93: A19
Wikipedia_CCAA20007: A03

Titelbild: Rhein-Erft Tourismus e.V. (Abb.: Schloss Pfaffendorf)

4. Auflage 2016

Braunkohle-Tagebau Hambach

0 500 m 1 km 2 km

Basisdaten © OpenStreetMap-Mitwirkende | Kartographie by grebemaps.de

A. Sehenswertes entlang der Strecke

1 | Das Aachener Tor

Wahrzeichen der Stadt aus dem 14. Jahrhundert.

Es schützte die alte Fernhandelsstraße Köln-Aachen und diente ab 1503 als Wohnung des Amtmannes und im 19. Jahrhundert als Gefängnis. Heute nutzen und betreuen die Pfadfinder das Aachener Tor. *Anschrift: Hauptstraße, 50126 Bergheim*



2 | Die Kentener Mühle

Die Mühle wurde erstmalig um 1358 erwähnt und 1962 stillgelegt. Das Wasserrad und das Wehr wurden 1997 erneuert. Die Mühle steht unter Denkmalschutz und befindet sich im Privatbesitz. Eine Besichtigung ist nur von außen möglich. *Anschrift: Brückenstraße 13, 50127 Bergheim-Kenten*



3 | Römerturm

Eigentlich handelt es sich um den Kirchturm der Kirche Alt St. Simon. Den Namen „Römerturm“ erhielt er, weil man glaubte, an dieser Stelle habe einst ein römischer Wachturm gestanden. Der älteste Grabstein des Friedhofes datiert aus dem Jahr 1662. Eine Innenbesichtigung ist am Tag des offenen Denkmals (2. Sonntag im September) möglich. *Anschrift: Römerstraße neben 119, 50127 Bergheim-Thorr*



4 | Römerbrauerei

Bis 1980 wurden das Römer-Kölsch und das Römer-Alt gebraut, jährlich bis zu 30.000 Hektoliter Bier. Mitte der 1980er Jahre wurde sie verkauft, und wenige Jahre später die Produktion eingestellt. Heute steht die Brauerei unter Denkmalschutz und dient privaten Wohnzwecken. *Anschrift: Römerstraße 68, 50127 Bergheim-Thorr*



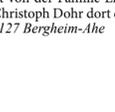
5 | Escher Mühle

Erstmals um 1166 erwähnt. Sie ist die älteste linksrheinische Mühle und eine der frühesten Lohmühlen des Rheinlands (1459). Das Mühlengebäude wurde abgerissen, das Radhaus hingegen ist noch erhalten, wenn auch ohne Rad und Mahlwerk. *Anschrift: 50127 Bergheim-Ahe*



6 | Haus Eller

Die Fassade des 1778 errichteten Fachwerkständerbau erhielt 1850 eine aufwändig gestaltete Backsteinummantelung. Das frühere landwirtschaftliche Anwesen wurde im 19. und 20. Jahrhundert von der Familie Eller bewirtschaftet. Heute betreibt der Musikverleger Christoph Dohr dort ein Pianomuseum. *Anschrift: Sindorfer Straße 19, 50127 Bergheim-Ahe*



7 | Pliesmühle

Die Mühle steht unter Denkmalschutz. Die Bezeichnung Pliesmühle ist erstmals für dieses Gebäude 1525 dokumentiert. Pliesmühlen wurden auch zum Schleifen und Polieren von Waffen und Harnischen verwendet. Die Mühle ist heute unter dem Namen Erfmühle bekannt und ein Gestüt für Vollblutpferde. *Anschrift: Sandstraße 133, 50127 Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



8 | Schloss Frens

Schon 1263 wurde der Name erstmals genannt. Das Gebäude wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrmals umgestaltet, zuletzt 1850. Seit 1772 ist es im Besitz der Adelsfamilie Beissel von Gymnich, die auch heute noch darin lebt. Das Schloss kann für Veranstaltungen angemietet werden. *Anschrift: Frenser Allee, 50127 Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



9 | Schloss Schlenderhan

Das Schloss wurde bereits 1028 erstmals erwähnt. 1869 wurde das Gestüt gegründet. Es ist eines der ältesten Vollblutgestüte der Welt. Schlenderhan ist das erfolgreichste deutsche Gestüt und hat bedeutende Zuchtergebnisse, deren Nachkommen auch heute noch im Galopprennsport vertreten sind. *Anschrift: Domackerstraße 7, 50127 Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



10 | Pferdeskulptur

Die von dem Künstler Ernemann Friedrich Sander geschaffene Bronzeskulptur „Der Hengst“ erinnert an den legendären siegreichen Hengst „Oleander“ (1924-1947), einem Ausnahmehengst des deutschen Galoppsports. *Anschrift: Köln-Aachener-Str., 50127 Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



11 | Wasserturm

Der Wasserturm wurde 1935 errichtet und diente 78 Jahre zur Versorgung Glessens mit Trink- und Löschwasser. Der fast 22 m hohe Wasserturm speicherte rund 200.000 Liter Wasser und konnte den Ort damit vier Tage versorgen. Er wurde 2013 durch einen neuen Trinkwasserspeicher mit einem dreifach größeren Fassungsvermögen ersetzt. *Anschrift: Giethgasse, 50129 Bergheim-Glessen*



12 | Oberburg

Erstmals 1292 erwähnt, befand sich die Burg im Besitz verschiedener Adelsgeschlechter. 1840 wurde sie niedergelegt und durch einen Hof mit Wohnhaus ersetzt. Seit 1920 ist das Anwesen im Privatbesitz und für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. *Anschrift: Am Platz 4, 50129 Bergheim-Fliesteden*



13 | Unterburg

Die Burg könnte bereits im 13. Jahrhundert bestanden haben und heißt heute „Frentzenhof“. Der Name stammt von der Adelsfamilie Frentz, die dort im 16. und 17. Jahrhundert lebte. Um das Jahr 1760 wurde die Burg niedergelegt und ein Hof mit Wohnhaus erbaut. Seit 1880 ist das Anwesen im Privatbesitz und nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. *Anschrift: Jemnerstraße 1, 50129 Bergheim-Fliesteden*



14 | Windmühle Büsdorf

Die Turmwindmühle wurde 1850 erbaut und war bis zum Jahre 1928 in Betrieb. Heute ist die Windmühle ein Denkmal und befindet sich im Privatbesitz. *Anschrift: Windmühlenstraße 54, 50129 Bergheim-Büsdorf*



15 | Dorfplatz Rheidt

Der zweigeschossige Fachwerkbau, Wirtschaft Doll, stammt aus der Zeit um 1800. Das Haus trägt die Aufschrift „Schankwirtschaft von Peter Doll“. Peter Doll übernahm nach seiner Rückkehr aus dem Krieg 1870/71 die elterliche Gaststätte. Als die Bergheimer Kreisbahn 1897 auch über den Dorfplatz verlief, richtete Peter Doll in seiner Schankwirtschaft den Fahrkartenverkauf ein. *Anschrift: Rheidt Dorfplatz 20, 50129 Bergheim-Rheidt-Hüchelhoven*



16 | Wasserburg Geretzhoven

Der Hof stammt aus dem 16./17. Jahrhundert, wurde jedoch als Rittersitz erstmals im 14. Jahrhundert erwähnt. Die Burg steht unter Denkmalschutz und kann nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden. Sie kann auch für Veranstaltungen gemietet werden. In den Sommermonaten lädt der idyllische Biergarten zum Verweilen ein. *Anschrift: Nikolaus-Adam-Straße, 50129 Bergheim-Rheidt-Hüchelhoven*



17 | Ordenshof

Die Bezeichnung Ordenshof erhielt das Anwesen bereits 1280. Nach einem verheerenden Brand im Jahr 1787 wurde der Ordenshof in seiner jetzigen Bauform errichtet. Ursprünglich war es das Wohnhaus des Deutschen Ordens in Auenheim und war von Wassergräben umringt, die jedoch zugeschüttet wurden. Heute wird es als städtische Begegnungsstätte genutzt. *Anschrift: Lourther Weg 2, 50129 Bergheim-Auenheim*



18 | Kraftwerk Niederaußem

Das Braunkohlkraftwerk ging 1963 erstmals in Betrieb. Es besteht aus sieben Blöcken mit einer Gesamtleistung von 3.669 MW. Der modernste BoA-Block wurde 2003 mit einer Bruttoleistung von 1.000 Megawatt in Betrieb genommen. Sein Kühlturm hat eine Höhe von 200 Metern. Das Kraftwerk kann von Gruppen nach Voranmeldung im Rahmen von Führungen besichtigt werden. **Besucherdienst: Tel. 0800/8833830. Anschrift: Werkstraße, 50129 Bergheim-Niederaußem**



19 | St. Vinzentius mit Barbarakapelle

Die katholische Pfarrkirche wurde 1881 erbaut. Nach zahlreichen Zerstörungen durch den 2. Weltkrieg und das Erdbeben von Roermond 1992 wurde die Kirche 1997/1998 erneut renoviert. Die Kirche ist in einem neugotischen Stil errichtet. Auf dem Kirchhof befindet sich neben alten Grabsteinen auch das Kriegsdenkmal. Auf dem Vorplatz erinnert heute der Turmaufbau der ehemaligen Barbarakapelle an den Ort Fortuna, der in den 1980er Jahren dem Tagebau zum Opfer fiel. *Anschrift: Vinzentiusstraße 28, 50129 Bergheim-Oberaueßen*



20 | Pfarrkirche St. Cosmas und Damianus

Sie wurde als Kapelle erstmals 1351 erwähnt und 1837 zur selbständigen Pfarrkirche. Der Westturm stammt aus dem 15. Jahrhundert und ist weitgehend unverändert geblieben. Die Kirche hat vier Glocken, wobei die älteste aus dem Jahr 1750 stammt. Die ältesten Ausstattungsstücke sind die Weihwasserbecken, sie stammen aus dem 15. Jahrhundert. Um 1990 wurde die Kirche umfassend renoviert. *Anschrift: Heinemannstraße 20, 50126 Bergheim-Glesch*



21 | Schloss Paffendorf

Das von Wassergräben umgebene Schloss wurde zwischen 1531 und 1546 erbaut. Seit 1958 befindet sich das Schloss im Privatbesitz des Energieunternehmens RWE. Seit 1976 wird es als Veranstaltungszentrum genutzt und beherbergt eine Dauerausstellung zum Energieträger Braunkohle. Der Schlosspark mit Jahrhunderte altem Baumbestand umschließt 7,5 Hektar und ist öffentlich zugänglich. *Anschrift: Burggasse, 50126 Bergheim-Paffendorf*



22 | Zievericher Mühle

Die Mühle wurde erstmals 1243 erwähnt. Sie diente als Getreide- und Ölmühle und wurde 1960 stillgelegt. Heute befindet sich auf dem Areal eine Wohnanlage und ein beliebtes Ausflugsziel, der Angelpark mit Restaurant und Biergarten. *Anschrift: Zievericher Mühle 6, 50126 Bergheim-Zieverich*



B. Aktivitäten entlang der Strecke

1 | Stadtmuseum BERGHEIMAT

Dauerausstellung zur Stadtgeschichte und regelmäßige Sonderausstellungen. Öffnungszeiten: Fr 14:00 – 16:00 Uhr (April-Oktober), Sa 11:00 – 13:00 Uhr, So 14:00 – 16:00 Uhr. Eintritt frei, Führungen auf Anfrage. Tel. 02271-567975. *Lage: Hauptstraße 57-59, Bergheim-Mitte*



2 | Erholungsraum Auenland

Naturnaher Erholungsraum mit Bewegungsparcours, Spielgeräten, Wasserspielplatz, botanischer und geologischer Lehrpfad, Infotafeln; Freier Zugang. *Lage: Areal zwischen Lukas-Podolski-Sportpark und Erfflutknaal Bergheim-Kenten/Zieverich*



3 | Pianomuseum

Umfangreiche Privatsammlung historischer Tasteninstrumente und Fachbibliothek. Öffnungszeiten zu Konzertterminen, Führungen auf Anfrage. Tel. 02271-707206. *Lage: Sindorfer Straße 19, Bergheim-Ahe*



4 | Tierpark Quadrath

Damwild, Ziegen, Hühner, Enten; Spielplatz; freier Zugang. *Lage: Auf der Helle/Lutherstraße, Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



5 | Oleanderbad

Freibad und Kleinschwimmhalle; Liegewiese, Sonnenterrasse, Erlebnisplanschbecken, Beachvolleyballanlage, Tischtennisplatten, Kiosk, Cafeteria. Bitte saisonbedingte Öffnungszeiten beachten! Tel. 02271-79080. *Lage: Auf der Helle 32, Bergheim-Quadrath-Ichendorf*



6 | Erlebnisbauernhof Glessener Mühlenhof

Landwirtschaft zum Anfassen, Spielscheune, TretCar-Bahn, Windmühle, Bauernhofmuseum. Öffnungszeiten: 9:00 – 18:00 Uhr, Montags Ruhetag. Eintritt: 2-4 €. Hofcafé und Hofladen Zugang frei. Tel. 02238-9693007. *Lage: Bergheim-Glessen an der L213*



7 | PIAs Atelier

Farbenfrohe Betonkunst und Skulpturen. Ausstellungen; keine festen Öffnungszeiten. Tel. 0170-7647035. *Lage: Hohe Straße 103, Bergheim-Glessen*



8 | Golfplatz Am Alten Fließ

Von der Terrasse des Seepavillons schöner Ausblick über den Golfplatz bis zum Kölner Dom. Öffnungszeiten Restaurant: Dienstag bis Sonntag 11:00-21:00 Uhr. Tel. 0162-1305933. *Lage: Am Alten Fließ 66, Bergheim-Fliesteden*



9 | Rosengart-Museum

Sammlung historischer Fahrzeuge, Biergarten. Öffnungszeiten März-November: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9:00-19:00 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Freitag nach Vereinbarung. Tel. 02183-7315. *Lage: Lucien-Rosengart-Weg 1, Bedburg-Rath*



10 | Innovationszentrum Kohle/ Informationszentrum Niederaußem

Wie funktioniert eine CO₂-Wäsche? Wie kann Kohlendioxid zum wertvollen Rohstoff werden? An Fragen wie diesen arbeitet RWE Power im Innovationszentrum Kohle am Kraftwerksstandort Niederaußem. Um der Öffentlichkeit diese Themen verständlich, transparent und spannend nahezubringen, hat RWE Power das Informationszentrum eingerichtet. Öffnungszeiten für Einzelbesucher: Sonntags 10:00 – 17:00 Uhr, Eintritt frei. **Besucherdienst: Tel. 0800-8833830. Lage: Werkstraße, Bergheim-Niederaußem**



11 | Pfeifenmuseum „Peter Heinrichs“

Das Aroma von 200 Tabaksorten und eine beeindruckende Anzahl Pfeifen unterschiedlicher Art machen einen Besuch im Pfeifenmuseum lohnenswert. Eintritt frei. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-18:30 Uhr, Sa 9:00-16:00 Uhr, So und Feiertag 11:00-17:00 Uhr. Tel. 02271-568890. *Lage: Voltastr. 17, Bergheim-Niederaußem*



12 | Windmühle

Der Turmholländer wurde wahrscheinlich 1846 erbaut und hatte die Funktion einer Kornmühle. 1906 wurde sie stillgelegt und verfiel. Nur der Mühlenstumpf blieb erhalten. Seit 2005 umfangreiche Sanierungsarbeiten. Geöffnet Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag und am Tag des offenen Denkmals (2. Sonntag im September). Besichtigung auf Anfrage. Tel. 02271-679494. *Lage: An der Windmühle 20, Bergheim-Oberaueßen*



13 | Bethlehem Höhe

124 m hoher Aussichtspunkt im reaktivierten Tagebaugelände Fortuna-feld (separate Karte erhältlich). *Lage: Fortuna-feld, Bergheim-Oberaueßen*



14 | Segelflugplatz

An den sonnigen Wochenenden und Feiertagen Mitflug-Gelegenheit. Kosten: 25,00 €. Tel. 02271-44858. Parkplatz an der L361n bei Bergheim-Paffendorf. *Lage: Wiedenfelder Höhe*



15 | Peringssee

Naturgeschützte Landschaftssee und Naturerholungsraum am Rande des terra nova Speedways. Parkplatz an der L361n bei Bedburg. *Lage: Zwischen Bergheim und Bedburg*



16 | Schloss Paffendorf

Dauerausstellung der Rheinischen Braunkohlenindustrie mit angeschlossenen Park und Gastronomie. Öffnungszeiten: Sa-So-Feiertags 10:00 – 17:00 Uhr; Sonderöffnungszeiten in den NRW-Ferien; Schlosspark: April bis September 10:00 – 19:00 Uhr, Oktober-März 10:00 – 17:00 Uhr. **Besucherdienst: Tel. 0800-8833830. Gastronomie mit Biergarten. Tel. 02271-75120090. Lage: Burggasse 3, Bergheim-Paffendorf**



17 | Minigolfplatz

18-Bahnengolfanlage; Spielplatz und Bolzplatz in der Nähe. Öffnungszeiten März-Oktober: Mo-Fr ab 14:00 Uhr, Sa ab 11:00 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 10:00 Uhr (In den NRW-Ferien täglich ab 10:00 Uhr geöffnet). Tel. 0173-5135197. *Lage: Kastanienallee, Bergheim-Paffendorf*



18 | Kajakstation

Kajaktouren auf der Erf. TAGESGÄSTE OHNE VORANMELDUNG; Samstags, Sonntags und Feiertags sowie in den Sommerferien täglich auf der Route CLASSIC/FAMILY 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Tel. 02271-985985. *Lage: Am Angelpark Zievericher Mühle, Bergheim-Zieverich*

